



## Niederschrift Kreisentwicklungsausschuss (Sitzung KEA/004/2007)

am 08.11.2007	von 17:00 Uhr bis 19:15 Uhr
in der "Alte Drahtzieherei", Wupperstraße 8, 51688 Wipperfürth	

### Teilnehmer:

Vorsitz Konrad Frielingsdorf
---------------------------------

Mitglieder		Bemerkungen
Frielingsdorf, Konrad	CDU	
Ahus, Margit	CDU	
Beucher, Friedhelm Julius	SPD	
Bickenbach, Renate	CDU	
Dreiner-Wirz, Jürgen	SPD	
Dresbach, Rolf	SPD	
Enneper, Horst	CDU	
Eßer, Paul	CDU	
Häring, Hans-Egon	SPD	
Mederlet, Frank	SPD	
Müller, Reinhold	FDP/FWO	
Rommel, Frank	GRÜNE	
Sax, Siegfried	CDU	
Wilke, Friedrich Dr.	FDP/FWO	
Hube, Jutta	UWG	
Bauer, Corinna	CDU	für Herrn Pfeiffer, Michael

Entschuldigte Mitglieder		
Schmitz, Paul-Gerhard	CDU	
Pfeiffer, Michael	CDU	

Teilnehmer Verwaltung
Landrat Hagen Jobi, zeitweise LKBD Volker Dürr KBD Uwe Stranz KOVV Werner Mürmann KOVV Ulrich Spahn KA Volker Scheffels v. Scheidt

Gäste:
Bürgermeister Hückeswagen Uwe Ufer Bürgermeister Marienheide Uwe Töpfer Bürgermeister Radevormwald Dr. Josef Korsten Bürgermeister Wipperfürth Guido Forsting Vorsitzender des Ausschusses für Stadtentwicklung und Umwelt der Stadt Wipperfürth Hermann-Josef Bongen Geschäftsführer der Regionale 2010 Agentur Dr. Reimar Molitor, zeitweise Vorstand des Wupperverbandes Bernd Wille Sprecher des Wasserquintetts Volker Barthel Vertreter des Leitungskreises Landschaftsbüro WGF Prof. Aufmkolk, Dipl.-Ing. Hupfer Naturarena Bergisches Land Mathias Derlin Die Mitglieder des Ausschusses für Stadt- und Verkehrsplanung, Wirtschaftsförderung und Umwelt der Stadt Hückeswagen, die Mitglieder des Bau-, Planungs- und Umweltausschusses der Gemeinde Marienheide, die Mitglieder des Ausschusses für Umwelt, Stadtentwicklung und Verkehr der Stadt Radevormwald sowie die Mitglieder des Ausschusses für Stadtentwicklung und Umwelt der Stadt Wipperfürth
Die Niederschrift führt Ulrich Spahn.

### **Vorbemerkung:**

Vor Eintritt in die Tagesordnung erläutert der Vorsitzende des Kreisentwicklungsausschusses, Herr Konrad Frielingsdorf, den Ablauf der gemeinsamen Sitzung von Kreisentwicklungsausschuss, Ausschuss für Stadtentwicklung und Umwelt der Stadt Wipperfürth sowie den zuständigen Fachausschüssen der Stadt Hückeswagen, der Gemeinde Ma-

rienheide und der Stadt Radevormwald zum Projekt „Wasserquintett“. Die Leitung der gemeinsamen Sitzung, so führt Herr Frielingsdorf aus, wird er übernehmen. Diese Handhabung ist so unter den Beteiligten, insbesondere mit Herrn Bongen, abgestimmt. Der Kreisentwicklungsausschuss und der Ausschuss für Stadtentwicklung und Umwelt der Stadt Wipperfürth werden nach der Präsentation des Projektes, jeweils getrennte Beschlüsse fassen.

Die Beschlussfassung der drei weiteren Kommunen erfolgt in eigenen Sitzungen. Nach Abhandlung des Themas Wasserquintett wird der Kreisentwicklungsausschuss die vorliegende Tagesordnung nach kurzer Sitzungsunterbrechung weiter abwickeln. Herr Frielingsdorf lädt die Vertreter der anderen Gebietskörperschaften ein, an dieser Sitzung teilzunehmen.

Nach kurzen Grußworten von Herrn Bürgermeister Forsting und Herrn Landrat Jobi, in denen die Bedeutung des Projektes für die Region, aber auch die vereinbarte interkommunale Zusammenarbeit hervorgehoben wird, erfolgt die Vorstellung des Projektes.

### **Redaktioneller Hinweis:**

In der gemeinsamen Sitzung ist hier vor Eintritt in die Tagesordnung des Kreisentwicklungsausschusses der TOP 2 abgehandelt worden. Systembedingt ist die entsprechende Beratung in dieser Niederschrift unter TOP 2 dargestellt.

Der Vorsitzende stellt fest,

1. dass unter dem 24.10.2007 ordnungsgemäß eingeladen worden ist und
2. dass die Beschlussfähigkeit vorliegt.

Außerdem weist Herr Frielingsdorf darauf hin, dass die Niederschrift über die in dieser Sitzung gefassten Beschlüsse von Frau Margit Ahus mit unterzeichnet wird.

## **Tagesordnung**

Ifd. Nr.	Tagesordnungspunkt	Vorlagennummer
<b>A Öffentlicher Teil</b>		
1	Einwohnerfragen	
2	Regionale 2010, Projekt "Wasserquintett" Präsentation der Ergebnisse und Beschlussfassung	0186/2007/LR/AV
3	Fortschreibung des Nahverkehrsplanes des Zweckverbandes Schienenpersonennahverkehr Ruhr-Lippe	0183/2007/V
4	Pass für Bedürftige zur verbilligten Nutzung des ÖPNV hierzu: Antrag der Kreistagsfraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN vom 05.09.2007	0184/2007/V

5	Anträge	
6	Anfragen	
7	Mitteilungen	
7.1	RVK-Buslinie 421 (Lindlar - Bensberg)	0185/2007/V
<b>B Nichtöffentlicher Teil</b>		
8	Anträge	
9	Anfragen	
10	Mitteilungen	

\* \* \* \* \*

**A Öffentlicher Teil**

<b>Zu TOP 1:</b>	<b>Einwohnerfragen</b>	
	Liegen nicht vor.	
<b>Beschluss Nr. :</b>		
<b>Entfällt</b>		

<b>Zu TOP 2:</b>	<b>Regionale 2010, Projekt "Wasserquintett" Präsentation der Ergebnisse und Beschlussfassung</b>	<b>0186/2007/LR/AV</b>
	<p>Der Sachverhalt ergibt sich aus den <b>Vorlagen (Anlagen zur Originalniederschrift)</b></p> <p>Herr Dr. Molitor von der Regionale 2010 Agentur berichtet zunächst über das Verfahren und die weitere Entwicklung, insbesondere im Hinblick auf die finanziellen Auswirkungen, die sich aus diesem Projekt entwickeln können. Bei einem Mitteleinsatz der Kommunen in Höhe von ca. 9,0 Mio. Euro könnten sich, falls das Projekt umgesetzt wird, Mittelzuweisungen in einer Größenordnung von 40 bis 45 Mio. Euro ergeben. Er macht deutlich, dass das Projekt durchaus reale Chancen zur Umsetzung haben könnte und wirbt für einvernehmliche Beschlussfassung aller beteiligten Gebietskörperschaften.</p> <p>Im Anschluss daran geben die Bürgermeister der Kommunen ein kurzes Statement zu dem Projekt aus ihrer Sicht ab. Dabei wird deutlich, dass es von den Bürgermeistern ausdrücklich befürwortet wird und sie sich hierfür einsetzen. Dies bestätigt auch der Vorstand des Wupperverbandes, Herr Wille. Er verweist insbesondere auf die touristischen Attraktionen. Auch der Oberbergische Kreis, so führt Herr Dürr aus, steht voll und ganz hinter dem Projekt. Herr Barthel, der Sprecher des Leitungskreises, geht auf die umfangreiche Vorarbeit, die insbesondere die Leitungsgruppe geleistet hat, ein und bedankt sich bei den Mitgliedern.</p> <p>Auf konkrete Nachfrage eines Ratsvertreters zur sportlichen Nutzung</p>	

	<p>der Wupper und der Talsperren, geht Herr Wille kurz ein.</p> <p>Herr Prof. Aufmkolk und sein Mitarbeiter, Herr Dipl.-Ing. Hupfer, vom Nürnberger Büro WGF Landschaft, geben einen Überblick über die Teilprojekte.</p> <p>Der <u>Kreisentwicklungsausschuss</u> fasst <b>einstimmig</b> folgenden</p>
--	--

**Beschluss Nr. 1:**

**Der Kreistag beauftragt die Verwaltung auf der Grundlage der Ergebnisse der Planung zum Projekt „Wasserquintett“ von der Werkgemeinschaft Landschaft GmbH aus Nürnberg die Planung weiterzuführen, entsprechende Förderanträge zu stellen und zur Umsetzung der Maßnahmen bzw. Projekte/Projektideen die entsprechenden Kostenansätze in die kommenden Haushaltsberatungen einzubringen, weiterhin mit den beteiligten Kommunen und dem Wupperverband eine Kooperationsvereinbarung zu treffen bzw. schließen, die die gemeinsam abgestimmte Vorgehensweise und Umsetzung sicherstellt.**

<b>Zu TOP 3:</b>	<b>Fortschreibung des Nahverkehrsplanes des Zweckverbandes Schienenpersonennahverkehr Ruhr-Lippe</b>	<b>0183/2007/V</b>
	<p>Der Sachverhalt ergibt sich aus der Vorlage (<b>Anlage zur Originalniederschrift</b>).</p> <p>Herr Dürr gibt kurze Erläuterungen hierzu und beantwortet Fragen von AM Rimmel.</p> <p>Der <u>Kreisentwicklungsausschuss</u> fasst bei <b>einer Gegenstimme</b> folgenden</p>	

**Beschluss Nr. 2:**

**Der Kreisentwicklungsausschuss begrüßt die im Entwurf des 2. Nahverkehrsplanes für den Raum Ruhr-Lippe vorgenommene Einordnung der Reaktivierung der Schienenverbindung Gummersbach - Brügge unter der Kategorie „vordringlicher Bedarf“. Die Zielsetzung, den Schienenverkehr zwischen Marienheide und Meinerzhagen zum Dezember 2013 wieder aufzunehmen, wird bestätigt. Unterstützt wird die Forderung nach einer Erhöhung der Reisegeschwindigkeit auf der Regionalbahn 52 (Dortmund - Hagen - Lüdenscheid).**

<b>Zu TOP 4:</b>	<b>Pass für Bedürftige zur verbilligten Nutzung des ÖPNV hierzu: Antrag der Kreistagsfraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN vom 05.09.2007</b>	<b>0184/2007/V</b>
	<p>Der Sachverhalt ergibt sich aus der Vorlage sowie den hierzu den Ausschussmitgliedern vorgelegten Unterlagen (<b>Anlage zur Originalniederschrift</b>).</p>	

	<p>Der Vorsitzende weist auf Gespräche zwischen der OVAG, der ARGE Oberberg und der Agentur für Arbeit Bergisch Gladbach zu diesem Thema hin und empfiehlt, die Beratung nochmals zu vertagen. AM Prof. Dr. Wilke erwartet von der antragstellenden Kreistagsfraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN die Beantwortung der Frage, was diese unter Bedürftigkeit versteht bzw. wie diese definiert wird. Zur weiteren fachbezogenen Beratung des Themas gehört auch eine Darstellung, welche Gebietskörperschaften solche Vergünstigungen gewähren und welche Kosten entstehen. Auf den Hinweis von AM Müller, dass sich der Oberbergische Kreis im Haushaltssicherungskonzept befindet, erklärt AM Remmel, dass solche Vergünstigungen auch von Kommunen gewährt werden, die sich ebenfalls im Haushaltssicherungskonzept befinden. Im Übrigen sind die AM mit der erneuten Verschiebung des Antrages einverstanden.</p>
--	--

<b>Zu TOP 5:</b>	<b>Anträge</b>	
	Liegen nicht vor.	
<b>Beschluss Nr. :</b>		
<b>Entfällt</b>		

<b>Zu TOP 6:</b>	<b>Anfragen</b>	
	Liegen nicht vor	
<b>Beschluss Nr. :</b>		
<b>Entfällt</b>		

<b>Zu TOP 7:</b>	<b>Mitteilungen</b>	<b>0185/2007/V</b>
<b>Zu TOP 7.1</b>	<p>RVK-Buslinie 421 (Lindlar - Bensberg)  Der Sachverhalt ergibt sich aus der Vorlage (<b>Anlage zur Originalniederschrift</b>).</p> <p>Herr Dürr gibt kurze Erläuterungen hierzu. AM Dreiner-Wirz stellt fest, dass er die Entscheidung der RVK nicht nachvollziehen kann. Die Ausschussmitglieder sind sich darüber einig, dass die Verwaltung bei der RVK in dieser Angelegenheit intervenieren soll.</p>	
<b>Beschluss Nr. :</b>		
<b>Entfällt</b>		

<b>Zu TOP 7.2:</b>	<b>Nutzung des öffentlichen Personennahverkehrs</b>	
	Der Sachverhalt ist als Tischvorlage verteilt worden. Herr Dürr nimmt	

	hierzu kurz Stellung.	
<b>Beschluss Nr. :</b>		
<b>Entfällt</b>		
<b>B Nichtöffentlicher Teil</b>		
<b>Zu TOP 8:</b>	<b>Anträge</b>	
	Liegen nicht vor.	
<b>Beschluss Nr. :</b>		
<b>Entfällt</b>		
<b>Zu TOP 9:</b>	<b>Anfragen</b>	
	Liegen nicht vor.	
<b>Beschluss Nr. :</b>		
<b>Entfällt</b>		
<b>Zu TOP 10:</b>	<b>Mitteilungen</b>	
	Liegen nicht vor.	
<b>Beschluss Nr. :</b>		
<b>Entfällt</b>		

gez.

\_\_\_\_\_  
Konrad Frielingsdorf  
- Vorsitzender -

gez.

\_\_\_\_\_  
Margit Ahus  
- Ausschussmitglied -

gez.

\_\_\_\_\_  
Ulrich Spahn  
- Schriftführer -

gez.

\_\_\_\_\_  
Gesehen:  
Hagen Jobi  
- Landrat -

gez.

\_\_\_\_\_  
Gesehen: Jochen Hagt  
-Allgemeiner Vertreter  
des Landrats -